

Integriertes Kommunikationsmanagementsystem (iKMS)

Modellfabrik Vernetzung

Problematik

Das integrierte Management von Kommunikationsprozessen gehört in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) noch nicht zur gängigen Praxis. Einerseits mangelt es an zeitlichen, finanziellen und personellen Ressourcen, andererseits an technischen Lösungen. Gleichzeitig erschwert die zumeist ungeplante, analog gesteuerte Kommunikation die Kollaboration unterschiedlicher Akteure. Eine technische Verbindung digitaler Planungs- und Steuerungsinstrumente, Kanäle und Evaluationstools findet nicht statt.

Lösung

Der iKMS-Demonstrator integriert in der Planungsphase vorhandene Anwendungen des Datenaustauschs sowie der Vernetzung. Die Steuerungsphase wurde durch ein zentrales Dashboard (Open Source) ergänzt – hier werden Kommunikationsmaßnahmen automatisiert und zentral angelegt, Projekte transparent abgebildet, an interne und externe Kanäle verteilt, evaluiert und archiviert.

Vorteile dieser Lösung

- Integration sämtlicher Akteure und Kanäle der internen Kommunikation, PR und Marktkommunikation
- Verbindung von Planungs-, Steuerungs- und Evaluationsprozessen
- Einbindung vorhandener technischer Ressourcen (Office 365)

- Nutzung cloudbasierter Anwendungen zur orts- und zeitunabhängigen Kommunikationssteuerung



Abb. 1: Einbindung interner und externer Kommunikationskanäle in das zentrale Steuerboard

Das Prozessmodell unterstützt KMU dabei, ihre Kommunikationsarbeit zu systematisieren, zu integrieren sowie zu vernetzen. Es verbindet Akteure, Daten sowie Kommunikationskanäle und sorgt für eine zielorientierte Informationsbereitstellung.

Dashboard

Aktuelle Projekte		Nächste Veröffentlichungen		Statistiken		
Projekt	Frist	Projekt	Frist	Projekt	Impression	Interaktion
Projektbericht DHR / Restauration von Holz-Zielmerkmalen	30.06.20	Digitaltag-Vorstellung iKMS-Software	15.06.2020	Plakat Demonstrator Blockchain	2418	218
Beispielprojekt: Video „Arbeitsfähig trotz Corona-Krise“	30.04.20	Beispielprojekt: Blogbeitrag zu „Statistik-Digitalisierung in KMU“	24.02.2020	Erreichte Zielgruppen		
				Multiplikatoren	1	
				KMU	1	
				Netzwerk Mittelstand 4.0	1	

Abb. 2: Automatische Projektanlage im iKMS zur Verteilung und Evaluierung von Inhalten

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Ilmenau gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk. Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital. Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de.

Ihr Kontakt

Ninette Pett
Tel. +49 3677 69-5075 | Mail: pett@kompetenzzentrum-ilmenau.de
TU Ilmenau | Gustav-Kirchhoff-Platz 2 | 98693 Ilmenau
www.kompetenzzentrum-ilmenau.digital